

**WEITERBILDUNG 2004 • FORUM WERKZEUG-/FORMENBAU • EINLADUNG ZUR TAGUNG**

*Leistungssteigerung im Werkzeugbau  
durch neue innovative Organisationsformen*

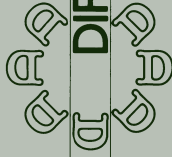
# Prozessorientierte **ORGANISATIONSFORMEN** für den **WERKZEUG- und FORMENBAU**



**22. und 23. November 2004  
FESTUNG MARIENBERG  
D-97082 WÜRZBURG**

Deutsches Industrieforum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>  
e-Mail: [info@dif.de](mailto:info@dif.de)



## Thema

# Prozessorientierte ORGANISATIONSFORMEN für den WERKZEUG- und FORMENBAU

### Leitung

1. Tag: **Dr.-Ing. Kirsten Tracht**  
INSTITUT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK  
Universität Hannover

### Leitung

2. Tag: **Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit**  
Deutsches Industrieforum für Technologie  
Kempfen

Der Wettbewerb im Werkzeugbau verschärft sich weiter. Die Kundentermine werden kurzfristiger angesetzt.

Das bedeutet ein **Umdenken in Bezug auf die Organisationsformen im Werkzeugbau**, denn die zumeist gewachsenen Strukturen sind nicht immer in der Lage, den gestiegenen Anforderungen zu genügen.

► **Hinweis: Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt die letzte Tagung die Note: 1,7**

## Teilnehmerkreis

- Werkzeugbauleiter
- Betriebsleiter
- Betriebsmittelbauleiter
- Bereichs- und Gruppenleiter aus der
- Werkzeugbau-Fertigung und -Montage
- Leiter und Mitarbeiter aus der Arbeitsvorbereitung
- Terminplaner
- Terminsteuerer

## Programmfolge

1. **Organisation im modernen Werkzeugbau**

+ - Grundlagen der Aufbau- und

2. **Ablauforganisation im Werkzeugbau**

Dr.-Ing. Kirsten Tracht

- Einführung in das Thema - Definition der Begriffe

- Beispiele für Aufbau- und Ablauforganisationen im Werkzeugbau
- Bewertung unterschiedlicher Ansätze

### **3. Vergleich von funktions- und projektorientierten + Organisationsformen im Werkzeugbau**

#### **4. - Gibt es eine optimale Organisationsform für die Lösung unserer Probleme ?**

- Dr.-Ing. Michael Krannich,  
ZEUNA STÄRKER GMBH & CO KG, Augsburg
- Konflikte in der projektorientierten Organisation
  - Anforderungen an und Aufgaben des Projektleiters für Betriebsmittel

#### *Gemeinsamer Mittagstisch*

- Schlüsselfaktoren für den erfolgreichen Werkzeugbau
- Auswahl von Kernprodukten, Optimierung der Kernprozesse

### **5. Einsatz moderner Organisationskonzepte im Werkzeugbau**

- NEU** Manfred Herrmann, Leiter Werkzeugbau, Weil am Rhein  
A. Raymond GmbH & Co KG

#### *Pause: Kaffee und Tee*

### **6. Reorganisation im Werkzeugbau - Zielgerichtetes Vorgehen zur Verbesserung der Organisation des Werkzeugbaus**

- Dr.-Ing. Kirsten Tracht
- Bewertung bestehender Organisationen
  - Identifikation und Nutzung von Potentialen
  - Ablauf von Reorganisationsmaßnahmen

### **7. Betriebsdatenerfassung als Basis für die Reorganisation**

- NEU** Dipl.-Ing. Ingo Kuhlmann, Oldenburg  
Ingenieurbüro Kuhlmann

*Ende des 1. Veranstaltungstages gegen 18.00 Uhr*

## **Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr**

Im Anschluss an den 1. Veranstaltungstag lädt Sie das **Deutsche Industrie Forum für Technologie** in Würzburg zu einer **Weinprobe mit Weinkommentar** ein.

### **8. Team- und Gruppenarbeit im Werkzeugbau + - Verbesserung der Zusammenarbeit**

- 9.** Dr. Bernd Bitzer, Dr.-Ing. Harry Spatz  
INPEX CONSULT, Ritterhude
- Personelle Voraussetzungen zur Gruppenarbeit

- Teamarbeit als Veränderungsprozess
- Übungen und Regeln zur Zusammenarbeit
- Sich ergänzende Persönlichkeitsstrukturen im Team
- Teamentwicklungsphasen

*Pause: Kaffee und Tee*

## **10. Re-Engineering im Werkzeugbau**

**NEU**

Christian Döller, Leiter Werkzeugbau  
MIBA Sintermetall GmbH, A-Vorchdorf

- Neue Organisationsform
- Re-Design der Fertigungsplanung und -steuerung
- CAM- und CNC-Programmierung
- DNC Konzept
- Fernalamierung
- Vorbeugende Instandhaltung
- Zertifizierungen

## **11. Störungen im Werkzeugbau flexibel auffangen**

**+ - Störungsfreier Bearbeitungsprozess von**

## **12. Werkzeugen unter Berücksichtigung von AD-HOC-Maßnahmen**

Dieter Bock, DaimlerChrysler AG, Bremen

- Einrichten einer flexiblen Projektorganisation bezüglich Neuanfertigung / Änderungen / AD-HOC-Aufgaben
- Installieren einer Organisation „Kundentheke“

*Gemeinsamer Mittagstisch*

- Sensibilisierung der Mitarbeiter auf flexiblen Einsatz
- Unkomplizierte IT-Unterstützung für Kapazitätsbelegung und Auftragsabwicklung

*Pause: Kaffee und Tee*

## **13. Produktivitätssteigerung in der Mechanikprozesskette**

**NEU**

Dipl.-Ing. Heinrich Föcking, SIEMENS AG, Bocholt

- Entwicklung
- Formenbau
- Benchmarks
- Innovation und Qualität

## **14. Progressivität im Werkzeugbau**

Frank Pröpster, Cadolzburg

EROWA DEUTSCHLAND TECHNOLOGIEN GMBH

- Standardisieren
- Organisieren
- Automatisieren und Integrieren

*Ende der Veranstaltung gegen 16.00 Uhr*

## Referenten

**Dr. Bernd Bitzer, Dr. Harry Spatz**

INPEX CONSULT

Hegelstr. 81, D-27721 Ritterhude

**Dieter Bock**

DaimlerChrysler AG

Mercedesstr. 1, D-28309 Bremen

**Christian Döller**, Leiter Werkzeugbau

MIBA Sintermetall GmbH

Dr. Mitterbauer Str. 1, A-4655 Vorchdorf

**Dipl.-Ing. Heinrich Föcking**

Siemens AG ICM

Frankenstr. 2, D-46395 Bocholt

**Manfred Hermann**, Leiter Werkzeugbau

A. Raymond GmbH & Co KG

Hegenheimer Str. 22, D-79576 Weil am Rhein

**Dr.-Ing. Michael Krannich**

ZEUNA STÄRKER GMBH & CO KG

Äußere Uferstr. 61 – 73, D-86154 Augsburg

**Dipl.-Ing. Ingo Kuhlmann**

Ingenierbüro Kuhlmann

Donnerschweer Str. 149, D-26123 Oldenburg

**Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit**

DEUTSCHES INDUSTRIEFORUM FÜR TECHNOLOGIE

Tulpenstr. 10, D-47906 Kempen

**Frank Pröpster jun.**

EROWA DEUTSCHLAND TECHNOLOGIEN GMBH

Roßendorfer Str. 1, D-90556 Cadolzburg

**Dr.-Ing. Kirsten Tracht**

INSTITUT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK

Universität Hannover, Schlosswender Str. 5, D-30159 Hannover

## Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

- ▶ Sie erhalten wertvolle Praxistipps, um die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Werkzeugbaus zu sichern
- ▶ Sie lernen die Vorteile einer geschlossenen CAD/ CAM Prozesskette für den Werkzeugbau kennen
- ▶ Sie erfahren, wie Sie im Werkzeugbau die vorhandene Ablauforganisation transparenter und effektiver gestalten können
- ▶ Sie verbessern durch eine effiziente Planung und Steuerung die Fertigungsabläufe
- ▶ Sie erhalten Hinweise, wie Sie die Arbeitsvorbereitung schlagkräftiger gestalten
- ▶ Sie werden mit einem flexiblen Organisationssystem vertraut gemacht, das „Störungen“ im Werkzeugbau auffängt
- ▶ Sie bekommen praxisgerechte Informationen mit Hinweisen zur Reorganisation im Werkzeug- und Formenbau

# Einzelheiten zur Teilnahme

## Anmeldung

Bitte anhängenden Anmeldeabschnitt ausfüllen und

➤ per Fax 0 21 52 / 51 82 21 ➤ per Post an:

**Deutsches IndustrieForum für Technologie**

Postfach 10 02 15

47879 Kempen

Füllen Sie bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung aus. Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien verwenden.

➤ per e-Mail: [info@dif.de](mailto:info@dif.de)

➤ per Internet: <http://www.dif.de>

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch Zusenden des Anmeldebeleges und der Rechnung bestätigt.

## DIF-Berichte PowerPoint-Inhalt auf CD Teilnehmergebühr

Die Teilnehmer erhalten alle Vorträge in Form eines Handbuches und eine CD, sofern PowerPoint-Präsentationen vorliegen. Diese Unterlagen erhalten Sie im Tagungsbüro am Veranstaltungsort ausgehändigt. **Die Teilnehmergebühr beträgt EUR 875,- (plus MwSt.).** Der Betrag enthält die **Teilnehmerunterlagen**, den **Mittagstisch**, die **Abend-Veranstaltung** sowie die **Erfrischungsgetränke** in den Pausen.

Überweisung der Teilnehmergebühr erbitten wir nach Rechnungsstellung auf eines unserer Konten:

Sparkasse

Commerzbank

Postgirokonto

Krefeld

Kempen

Essen

BLZ 320 500 00

BLZ 320 400 24

BLZ 360 100 43

Konto-Nr. 11 039 443

Konto-Nr. 2 209 575

Konto-Nr. 306 657-439

Bei Stornierung einer Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Gebühr für unseren Verwaltungsaufwand EUR 80,- (plus MwSt.). Nach diesem Termin berechnen wir die Teilnehmergebühr in voller Höhe. In diesem Fall senden wir Ihnen das Handbuch nach der Veranstaltung kostenfrei zu.

## Termin / Durchführungsort

**22. und 23. November 2004**

**FESTUNG MARIENBERG**

- Tagungszentrum Hofstuben

**D-97082 WÜRZBURG**

## Unterkunft

HOTEL WITTELSBACHER HÖH

Tel. 09 31/4 20 85

Fax 09 31/41 54 58

HOTEL AMBERGER

Tel. 09 31/3 51 00

Fax 09 31/3 51 08 00

In diesen Hotels haben wir für Sie unter dem **Stichwort „IndustrieForum“** Zimmer zu einem **Sonderpreis** vorreserviert.

**Bitte rufen Sie Ihr Zimmer bis spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn selbst ab.**

## Auskunft / DIF

**Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Sekretariates zur Verfügung.**

Tel. 0 21 52 / 10 15 und 10 16

- Telefax 0 21 52 / 51 82 21

Internet: <http://www.dif.de>

e-Mail: [info@dif.de](mailto:info@dif.de)

## Zum Thema

- ▶ Auf dieser Tagung tragen Fachexperten zu dem Themenkomplex Organisationsformen vor. Sie erklären Organisationssysteme in ihren grundlegenden Komponenten. Zusätzliche Anwenderreferate geben zur Vertiefung Erfahrungen aus der Werkzeugbau-Praxis weiter.
- ▶ Der Teilnehmer dieser Veranstaltung erhält so wertvolle Informationen über moderne, für die Zukunft ausgerichtete Organisationsformen, die die Leistungsfähigkeit im Werkzeugbau entscheidend steigern.
- ▶ Darüber hinaus wird er mit dem zielgerichteten Vorgehen zur konsequenten Einführung dieser Organisationsformen vertraut gemacht.



Bitte im Fensterumschlag zurückschicken.

**Deutsches Industrieforum  
für Technologie**

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit  
Postfach 10 02 15

**D-47879 Kempen**

FIRMA \_\_\_\_\_ (RECHNUNGSEMPFANGER)

ABTEILUNG \_\_\_\_\_ TELEFON \_\_\_\_\_ E-MAIL \_\_\_\_\_

TITEL \_\_\_\_\_ VORNAME / NACHNAME \_\_\_\_\_

POSTLEITZAHL \_\_\_\_\_ STRASSE / HAUSNUMMER \_\_\_\_\_

LAND \_\_\_\_\_ POSTLEITZAHL \_\_\_\_\_ POSTFACH \_\_\_\_\_ ORT \_\_\_\_\_

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

## ANMELDUNG

Bitte ankreuzen

JA  NEIN

Veranstaltungs-Nr.

21 - 35 - 06

**ORGANISATIONSFORMEN**

für den

**WERKZEUG- / FORMENBAU**

22. und 23. November 2004

**WÜRZBURG**

Bei mehreren Teilnehmern  
bitte Kopien dieses Anmeldeabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr.

Bitte tragen Sie Anschriftenänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.

**Das Unternehmen - Deutsches Industrieforum für Technologie DIF**

**Am 1. Oktober 2004 feiert das DIF Jubiläum**

**Aus diesem Anlass erhält jeder 20. Teilnehmer  
im Jubiläums-Halbjahr Herbst 2004 vom DIF  
einen 20 Euro-Gutschein (amazon.de)**



Der Name **Deutsches Industrieforum für Technologie** bürgt für:

- hohen Praxisbezug seiner Seminare
- hohe Qualität seiner Veranstaltungen
- hohen Nutzen für seine Teilnehmer

Seit Jahren wird diese Qualität dem DIF durch die Seminar-Bewertungen der Teilnehmer immer wieder bestätigt. Überzeugen Sie sich selbst in der **DIF-Leistungsbilanz** unter <http://www.dif.de>